



Noch ist es nicht so weit: reife Äpfel am Baum.
Foto: Adobe Stock/focus finder

Weniger ist mehr

Beim Apfelbaum fördert Ausdünnen der Früchte den Knospenansatz

Die Apfelbäume überall im Land Brandenburg hängen jetzt in der Übergangszeit vom Frühling zum Sommer meist voll mit kleinen Fruchtansätzen. Die Voraussetzungen in diesem Jahr waren günstig. Zur Blütezeit im April ist kein Spätfrost mehr übers Land gezogen, auch Bestäuber-Insekten gab es meist reichlich.

Man könnte meinen, ein üppiger Fruchtansatz wäre für Obstgärtner ein Grund zur Freude. Das ist aber nur bedingt. Würden so viele Äpfel zur Reife kommen, dann blieben die einzelnen Früchte klein und wenig aromatisch. Auch die Anfälligkeit für Pilzkrankheiten und Fruchtfaule kann steigen. Zudem könnte die Last so schwer werden, dass Äste brechen. Darum helfen sich die Bäume in der Regel auch selbst und werfen den Überschuss beizeiten ab, meist im Juni, bevor im Sommer die Äpfel zu voller Größe heranreifen. Vom Juni-erfruchtfall ist die Rede.

Allerdings kann es sich lohnen, dabei nachzuhelfen. Nicht immer nämlich passiert das Abwerfen zuver-

lässig und in einem ausreichenden Maße. Zudem bereitet sich der Apfelbaum schon im Frühsommer auf das nächste Jahr vor und legt die Knospen für die kommende Blüte an. Muss er zu viel Energie in die aktuellen Früchte stecken, bleibt dafür keine Reserve mehr. Dann kommt es zu einem Phänomen, das Alternanz genannt wird. Damit ist gemeint, dass Obstbäume in einem Jahr kräftig tragen, dafür im Folgejahr kaum oder keine Blüten ausbilden. Die Ernte fällt dann aus. Gerade bei älteren, wenig gepflegten Obstbäumen ist ein solcher Zwei-Jahres-Rhythmus typisch.

Zu den wichtigsten Maßnahmen gegen die Alternanz gehört deshalb, neben der Düngung und dem regelmäßigen Rückschnitt, in der Regel im Winter, das Ausdünnen der Früchte im Frühsommer. Im Erwerbsanbau wird das regelmäßig praktiziert, und es lohnt sich auch im Haus- oder Kleingarten.

Wie aber entscheide ich, welche der kleinen Äpfel überschüssig sind? Ein erster Schritt ist es, schon zeitig mit der Begutachtung zu beginnen, je nach Apfel-

sorte bereits Anfang bis Mitte Juni. Fallen einzelne Fruchtansätze bereits bei leichter Berührung vom Baum? Dann reicht es, mit den Händen an den Zweigen entlangzustrifen, um den Baum zu entlasten.

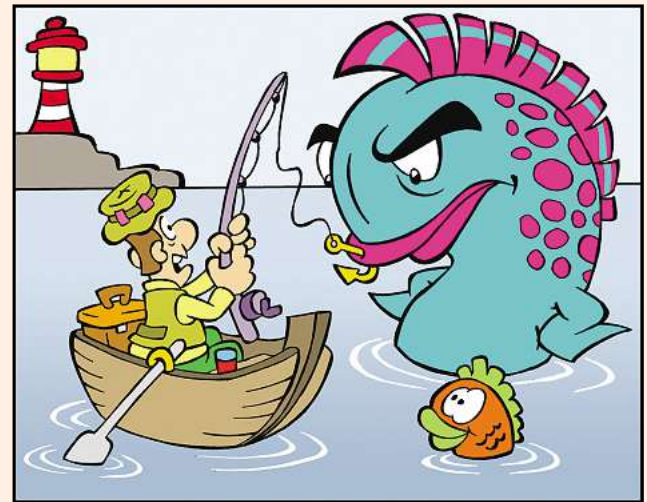
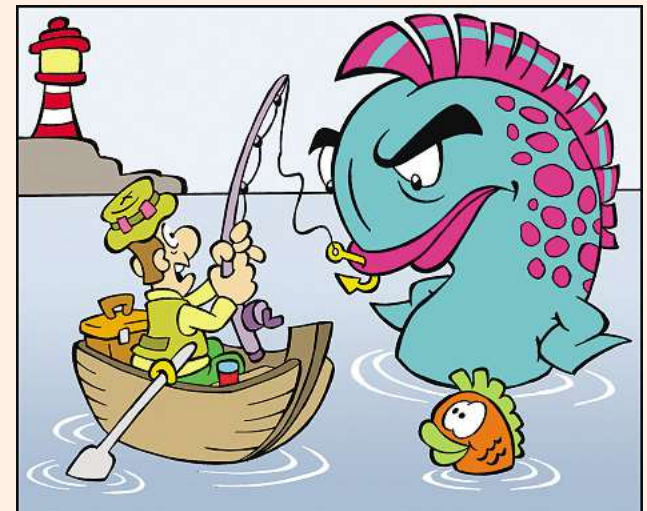
Reicht das nicht, werden die Minifrüchte mit der Hand oder per Gartenschere abgeknipst. Entwickeln sich, wie es oft passiert, aus einem Blütenbüschel fünf oder sechs Fruchtansätze, bleibt nur einer stehen. Zuerst werden krank oder deformiert aussehende Äpfel entfernt. Stehen bleibt am Ende der zentralste Fruchtansatz. So gehen wir Ast für Ast vor. Faustregel: Etwa eine Handbreit Platz sollte zwischen den Früchten sein.

Junge Bäume müssen besonders konsequent entlastet werden. Sie brauchen ihre Energie für das Stammwachstum und die Ausbildung der Krone. Deshalb gilt, dass im ersten Jahr nach der Pflanzung höchstens drei Äpfel heranwachsen dürfen, im zweiten Jahr zehn, dann sukzessive mehr. Frühestens ab dem fünften Jahr darf der Baum voll belastet werden.



RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD
Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da. info.prg@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL
Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | | | 9 | | 4 | 7 | |
| 3 | 9 | 4 | 7 | | | | | |
| 7 | | | | | 9 | 1 | 8 | |
| 9 | 8 | | 6 | 7 | | | | |
| | 5 | 4 | 6 | | | | | |
| | 3 | 5 | | | 8 | 1 | | |
| 3 | 6 | 2 | | | | | 9 | |
| | | | | 9 | 6 | 4 | 3 | |
| 4 | 9 | 8 | | | | | 6 | |
| 9 | | 2 | 1 | | | | | 4 |
| | | | 9 | | | | | |
| | | 5 | | 7 | | 9 | 6 | 2 |
| | | 3 | | | | 2 | | |
| 9 | 5 | 6 | | | | 1 | 3 | 7 |
| | 8 | | | | | 5 | | |
| 5 | 3 | 1 | | 6 | 2 | | | |
| | | | | | 1 | | | |
| 8 | | | | 9 | 3 | | 5 | |

AUFLÖSUNG DES RÄTSELS

| | | | | | | | | | |
|----------------------------------|-----------------|-----------------------------------|---------------------------|------------------------------|------------------------|------------------------|-----------------------------|----------------------------|---------------------------|
| alte Münze | ein Sandstein | englischer Artikel | Tintenfischart | deutsche Vorsilbe | Speise in Gelee | fossiler Brennstoff | nicht weich | 40. Präsident der USA 2004 | sprachlich unterstreichen |
| Peddigrohr | | | | planmäßiges Vorgehen | | | | | |
| ausgeruhet | | | | zurückhaltend, schüchtern | heftiger Sturm | | | | geschickt, smart |
| | | | mit Freude | Ausblick | | | zaubern | altjapanisches Brettspiel | |
| kleines Dachfenster | | 11. dt. Bundespräsident (Joachim) | | | aufgeweckt | Landesruheplatz | | | |
| Fruchtäther | | | | streichfähige Masse aus Fett | steigern, verbessern | | | heimliches Gericht | |
| | | abweichende Strecke | Heilpflanze | | | australische Wurfwanne | begeistert Anhänger (engl.) | | |
| italienisch: drei | Ruhrgrößtädter | Erweiterung eines Hauses | | | ein Apostel | Vibration der Erde | | | Abk. für ein Raummaß |
| Fluss durch Dresden | | | Skandal | | Doppelsalz, Beizmittel | | | osid. Sendeanstalt (Abk.) | |
| Bereich in der Wohnung | Teil des Wortes | | flaches Land | | | Kehrgerät | nicht mager | | |
| | | | | Fallen des Meeresspiegels | | deutsche Vorsilbe | | | |
| | | | ital. Klosterbruder (Kw.) | Gebäudevorbau mit Fenstern | | | | | |
| uncouragiert | | Malereibedarf | | | | vertraute Anrede | | | |
| 1. dt. Reichspräsident 1925 | | | | | schwimmen | | | | |
| Rehabilitationsklinik (Kurzwort) | | | | literarische Darbietung | | | | | |

IHR HOROSKOP VOM 06.06. BIS 12.06.2026

| | | | | | | | | | | | |
|---|---|--|---|---|---|---|--|--|--|---|--|
| 21.3.-20.4. | 21.4.-20.5. | 21.5.-21.6. | 22.6.-22.7. | 23.7.-23.8. | 24.8.-23.9. | 24.9.-23.10. | 24.10.-22.11. | 23.11.-21.12. | 22.12.-20.1. | 21.1.-19.2. | 20.2.-20.3. |
| Widder Lassen Sie sich diese Woche nicht auf einen Kuhhandel ein, denn im-merhin gilt nach wie vor die einmal getroffene Vereinbarung. Ihr zufolge steht Ihnen etwas zu; verzichten wäre ganz verkehrt. | Stier Was kümmert es Sie, was die anderen tun oder unterlassen, so lange Sie glauben, dass Sie den richtigen Weg beschreiben? Gegen den Strom zu schwimmen: Sie sollten es sich trauen! | Zwillinge Ihren Mitmenschen würde das Leben wesentlich erleichtert, wenn Sie ihnen gegenüber die gleiche Nachsicht üben würden, wie Sie es für sich erwarten. Kann so schwer nicht sein! | Krebs Sie können jetzt zwischen zwei Angeboten wählen. Das, was sich besser anfühlt, besitzt aber auch das höhere Risiko. Die Frage lautet daher, ob Sie wirklich bereit sind, dieses einzugehen. | Löwe Eine Pause haben Sie sich redlich verdient. Spannen Sie einmal aus; sammeln Sie ganz neue Kräfte. Dann dürften Sie kaum Schwierigkeiten haben, die kommenden Arbeiten zu schaffen. | Jungfrau Auf die Dauer gesehen dürfte es wohl kaum gutgehen, wenn Sie Ihre eigenen Interessen so sehr vernachlässigen. Sie sind jetzt hauptsächlich für die anderen da. Fiel Ihnen das schon auf? | Waage Alles läuft Ihren Wünschen entsprechend, und Sie dürfen deshalb durchaus nicht heftig reagieren, denn der Betreffende meint es wirklich nur gut mit Ihnen und will vor Nachtlicht schützen. | Skorpion Momentan besitzt Ihr Wort sehr große Aussagekraft, und manch einer verlässt sich blind auf das, was Sie sagen. Diesen Umstand sollten Sie nutzen: Bringen Sie das vor, was Sie aufregt. | Schütze Auf die berechtigte Kritik eines Ihnen nahe stehenden Menschen dürfen Sie nicht heftig reagieren, denn der Betreffende meint es wirklich nur gut mit Ihnen und will vor Nachtlicht schützen. | Steinbock Achten Sie nicht auf das, was man Sie glauben machen will, sondern bilden Sie sich Ihr eigenes Urteil zu einer Angelegenheit. Manches dürften Sie dann in einem anderen Licht sehen. | Wassermann Die hohe Kunst der Diplomatie ist diese Woche offensichtlich nicht gerade Ihr Ding! Eins ist doch klar: Je umgänglicher Sie sich präsentieren, desto eher geht man auch auf Sie ein. | Fische Nutzen Sie die ruhige Woche, die hier und jetzt auf Sie zukommt, um vielleicht neue Kraft zu schöpfen. Denn schon bald könnte es turbulent zugehen, als Ihnen eventuell lieb ist! |